

Aktenvorblatt

Aktenzeichen: III/«NK».«AKZNEU»

Datum:

Antragsteller: «AVNAME» «ANNAME»

Wohnort: «ASTR», «APLZORT»

Antragsbegründung:

- *Wie hat der Antragsteller bisher seinen Lebensunterhalt bestritten? Was war Auslöser für die Antragstellung?*
- *Ausführungen zu BG-Situation, Alter, Ausbildung/beruflicher Werdegang (Kurzfassung)*
- *Angaben zu Wohnverhältnisse (z.B. Verwandtschaftsbeziehung zu Vermieter, Mitbewohnern)*
- *Angaben zu Besonderheiten des Falles*

Beginn-Datum der Leistungsgewährung:

- Personendaten angelegt Partnernummer:
- KdU Eigentum Miete
 mietfrei Nießbrauch / Wohnrecht
 Zahlung der Unterkunftskosten in Höhe der geltend gemachten KdU-Bedarfe wurde nachgewiesen
 auf Kontoauszügen ersichtlich durch Mietquittungen
- Einkommen geprüft
Anhaltspunkte für Verstoß gegen Mindestlohngesetz bzw. sittenwidrige Lohnzahlung?
 keine Anhaltspunkte
 Prüfung erforderlich (Verfahren nach DA)
 Sachverhalt zwecks Klärung an FM weitergeleitet
 Ergebnis der Prüfung durch FM liegt vor
 Anhörung Arbeitgeber veranlasst Bezifferung vorgenommen
 Einleitung Mahnverfahren (über Kreiskasse)
- Vermögen geprüft / Vermögensübersicht erstellt
 für Eltern für Kinder
Grundbesitz?
 nein geschützt unverwertbar überschuldet
 ungeschützt verwertbar weitere Ermittlungen erforderlich
- gesetzliche Ausschlussstatbestände geprüft
 ausländerrechtliche Sonderbestimmungen
 stationäre Unterbringung, Altersrente, Gefängnis
 dem Grunde nach förderungsfähige Ausbildung BAföG / SGB III
 Rückausnahme(n) zu einem Ausschlussstatbestand ist/sind einschlägig
 § 7 Abs. 4 Satz 3 Nr. _____ SGB II
Person: _____
Grund: _____
 § 7 Abs. 6 Nr. _____ SGB II i.V.m. _____

Person: _____

Ausbildung: _____

- Unterhaltsansprüche
 nicht vorhanden Grundtatbestände geprüft / Weiterleitung an UH-Stelle veranlasst
 Ausschlussstatbestand § 33 Abs. 2 SGB II einschlägig hier: _____

- Erstattungsansprüche ja
 nein

- Kein Anspruch auf Wohngeld und/oder Kinderzuschlag

- Anmeldung Krankenkasse erledigt
(Sozialversicherungsdaten eingegeben + Meldung KK erfolgt)

- Bewilligungsbescheid vom _____ als Darlehen Beihilfe

- Es handelt sich um einen Wiederholungsfall
 es sind keine offene Posten / Überzahlungen aus vergangenem Leistungsbezug festzustellen
 offene Posten / Überzahlungen sind festzustellen. Aufrechnung wurde veranlasst
 eine Aufrechnung ist nicht möglich.
Grund: _____

- Auszahlung veranlasst am: _____
(eventuell manuelle Zahlungen angewiesen; Haken Globallauf drin)

- Zahllisten ergänzt:
(evtl. Besonderheiten vermerkt wie vorläufige od. darlehensweise Gewährung)

- Zugang Statistik erfasst und Migrationsflagge gedrückt

- Information über Leistungsbezug / Anforderung von Unterlagen von weiteren Beteiligten (z.B. Leistungsträger SGB XII, Wohngeldstelle)
 Agentur für Arbeit (§ 18a SGB II)
 Abteilung Soziales: _____

- Unterschrift Sachbearbeiter _____
()

- Fallmanager im Fall eingetragen
Sichtvermerk(e) des/der Fallmanager(s): _____
(Datum, Unterschrift)

Noch zu erledigen: _____
